

# Emissionswerte der MVA Salzbergen 2006

**Juli 2006\*:** MVA konnte genehmigten Grenzwert für **Ammoniak** (25 Milligramm/Kubikmeter) nicht einhalten. Bei einer Messung wurde ein Wert von 30,3 Milligramm/Kubikmeter gemessen, der 21 Prozent über den genehmigten Wert liegt.

**November 2005\*:** MVA konnte genehmigten Grenzwert für **Dioxine** (0,05 Nanogramm/Kubikmeter) nicht einhalten. Bei einer Messung während der Anfahrphase wurde ein Wert von 0,074 Nanogramm/Kubikmeter gemessen, der 48 Prozent über dem für diese Anlage genehmigten Wert liegt.

Dieser Vorgang wird in dieser Zusammenfassung erwähnt, da er erst 2006 publik wurde, siehe dazu die Berichterstattung im **Juli/August 2006** unter:

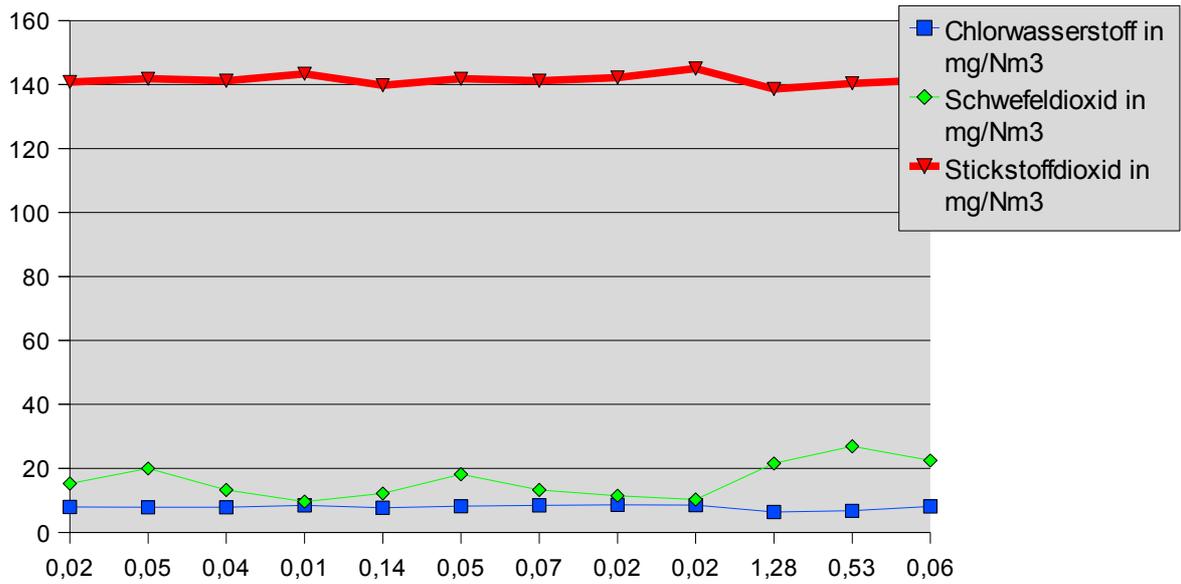
“<http://www.bisalzbergen.de/presse.htm#082006>“

Die Daten in den folgenden Tabelle und Kurven wurden aus den Prozentwerten, die man der Betreiberhomepage\*\* entnehmen kann, zurückgerechnet.

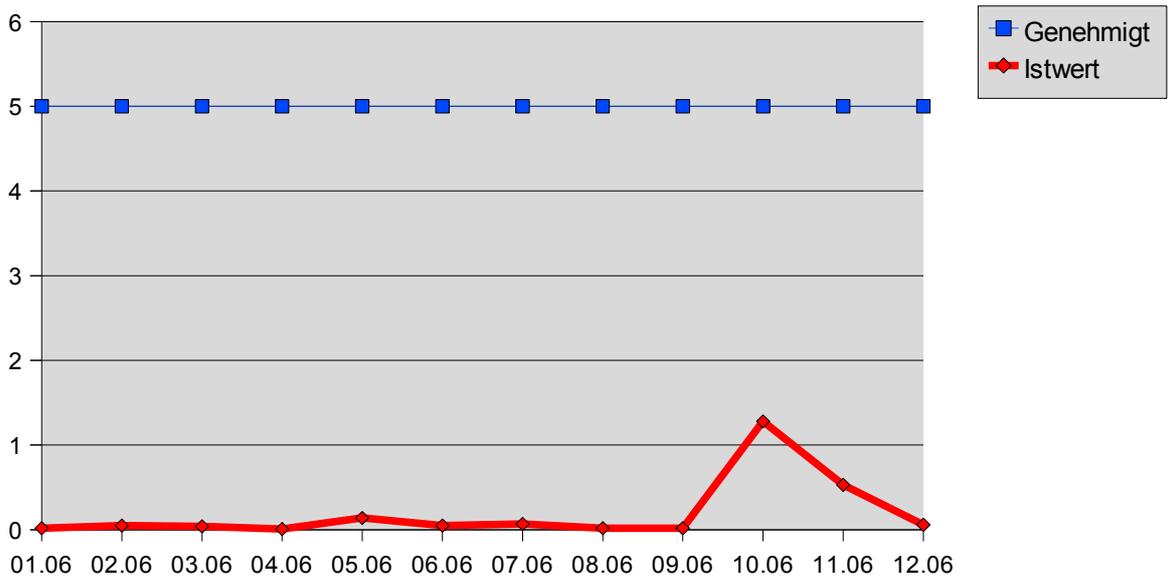
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Durchschnitt	genehmigt
Staub in mg/Nm3	0,65	0,66	0,64	0,64	0,73	0,60	0,71	0,64	0,63	0,65	0,71	0,85	0,68	5
Gesamt-Kohlenstoff in mg/Nm3	0,02	0,05	0,04	0,01	0,14	0,05	0,07	0,02	0,02	1,28	0,53	0,06	0,19	5
Chlorwasserstoff in mg/Nm3	7,94	7,81	7,81	8,41	7,68	8,14	8,42	8,59	8,51	6,34	6,74	8,08	7,87	10
Schwefeldioxid in mg/Nm3	15,25	19,95	13,25	9,6	12,15	18,15	13,25	11,45	10,25	21,55	26,9	22,45	16,18	50
Stickstoffdioxid in mg/Nm3	140,8	141,8	141,2	143,4	139,8	141,8	141,2	142,2	145	138,6	140,4	141,4	141,47	150
Quecksilber in mg/Nm3	0,00123	0,00171	0,00132	0,00093	0,00099	0,00090	0,00087	0,00084	0,00093	0,00090	0,00090	0,00096	0,00104	0,03
Kohlenmonoxid in mg/Nm3	22,45	20,35	23,3	19,3	25,25	20,25	22,3	20	18,1	33,4	28,3	23,85	23,07	50
Dioxine / Furane in ng/Nm3 I-Teq*		0,0187			0,0165				0,0038		0,0030		0,0105	0,05

\*Werte der Dioxine/Furane aus der AMESA-Probe, die jeweils einen Monat entnommen wurde. Es handelt sich somit jeweils quasi um einen Monatsmittelwert.

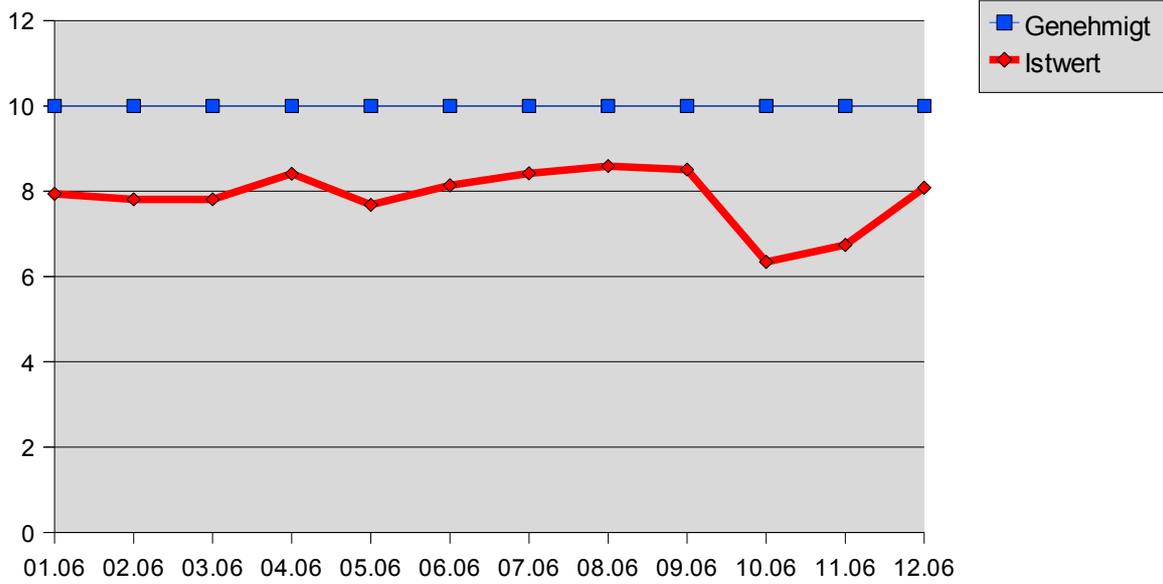
## Staub in mg/Nm3



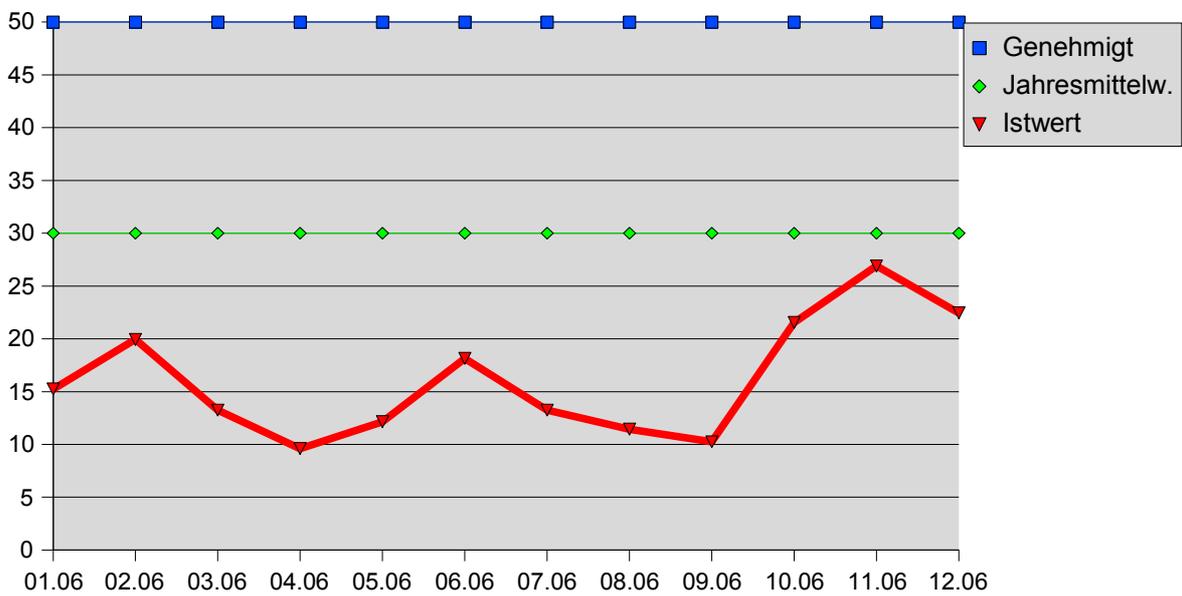
## Gesamt-Kohlenstoff in mg/Nm3



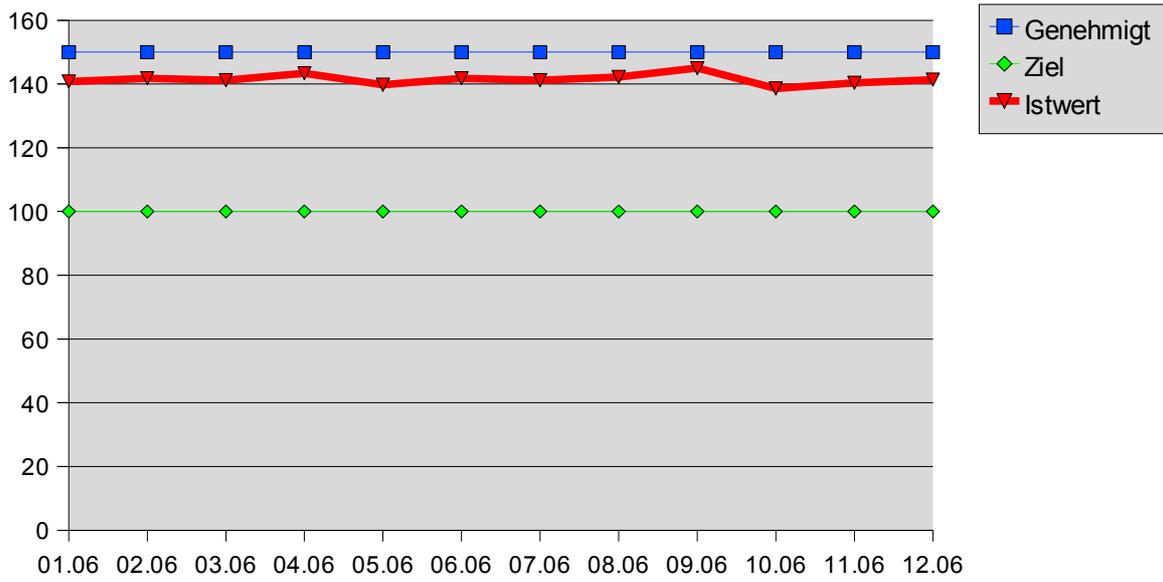
## Chlorwasserstoff in mg/Nm3



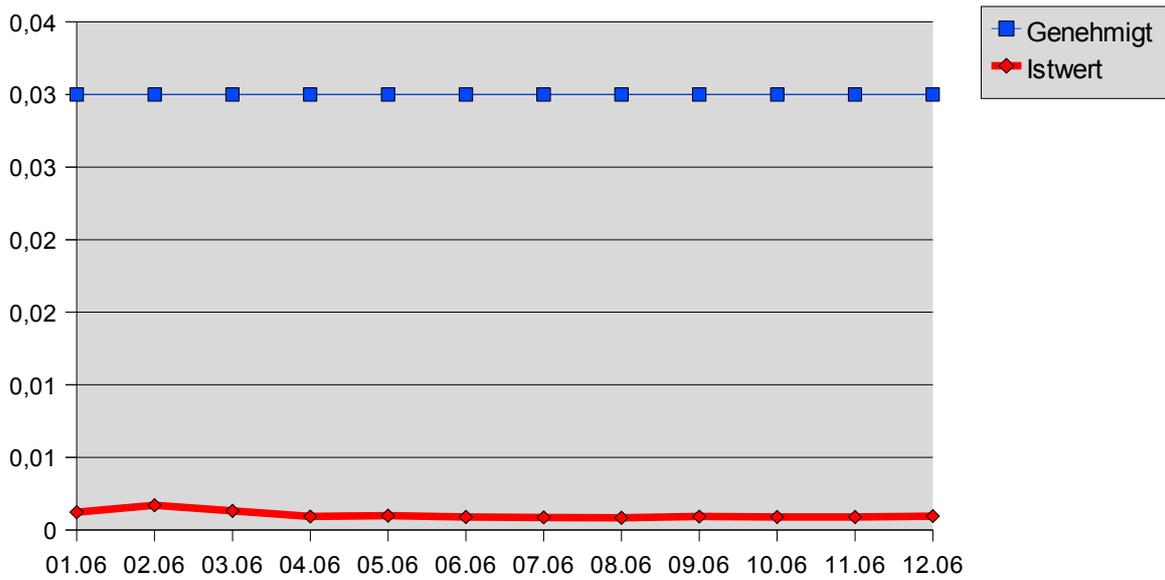
## Schwefeldioxid in mg/Nm3



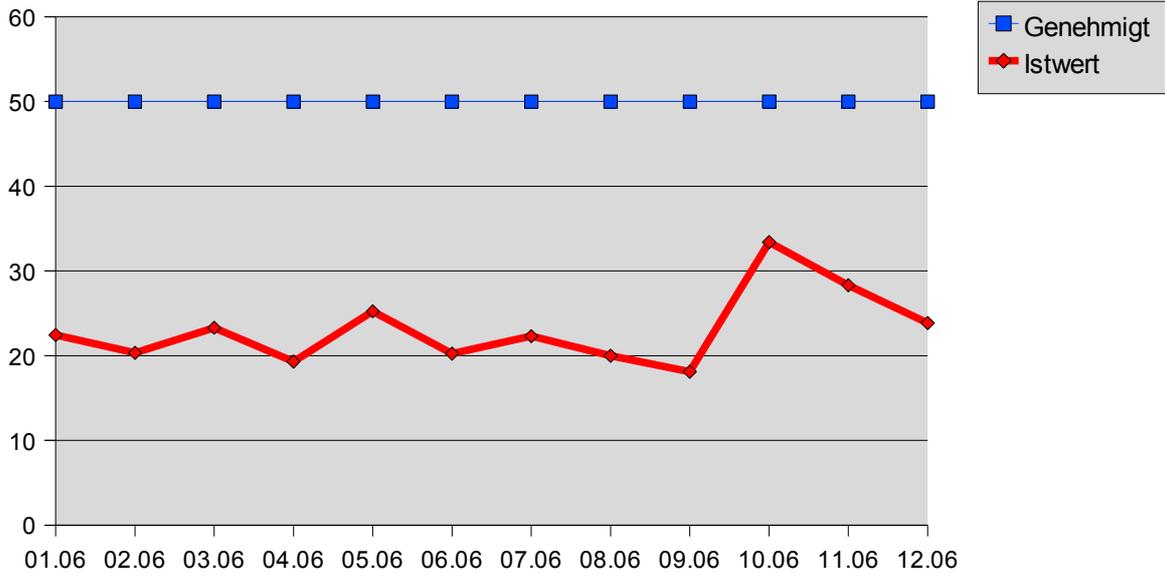
## Stickstoffoxid in mg/Nm3



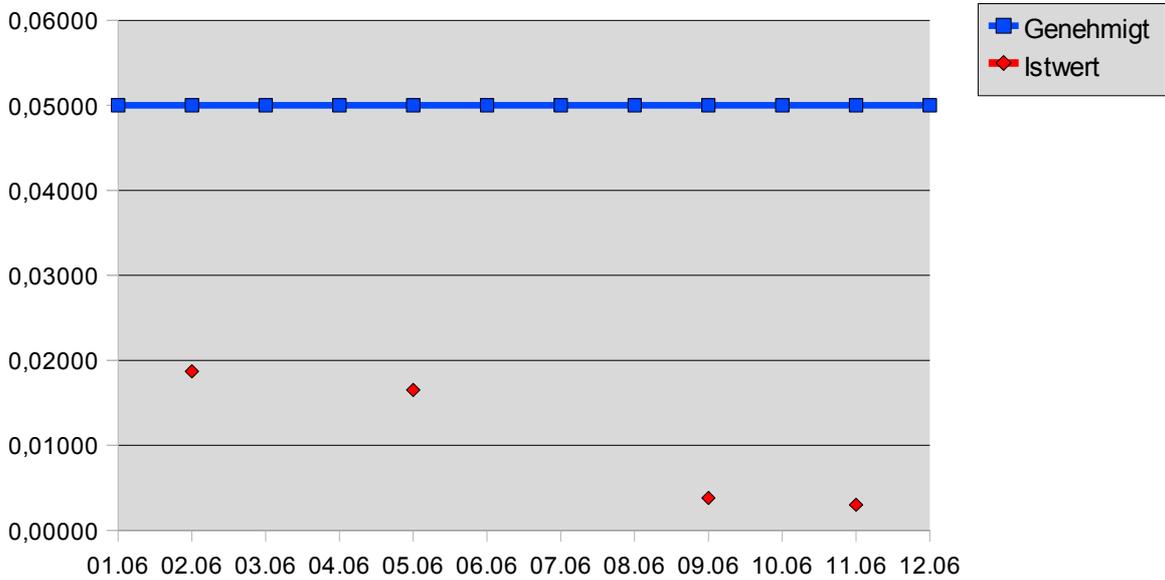
## Quecksilber in mg/Nm3



## Kohlenmonoxid in mg/Nm<sup>3</sup>



## Dioxine/Furane in ng/Nm<sup>3</sup>



Genehmigte Grenzwerte der MVA Salzbergen		
Emissionen (als Tagesmittelwert)	Genehmigter Grenzwert	Grenzwert nach 17. BImSchV
Staub in mg/Nm <sup>3</sup>	5 (3)*	10
Gesamt-Kohlenstoff in mg/Nm <sup>3</sup>	5	10
Chlorwasserstoff in mg/Nm <sup>3</sup>	10	10
Fluorwasserstoff in mg/Nm <sup>3</sup>	1 (0,5)*	1
Schwefeldioxid in mg/Nm <sup>3</sup>	50 (30)*	50
Stickstoffdioxid in mg/Nm <sup>3</sup>	150 (100)**	200
Quecksilber in mg/Nm <sup>3</sup>	0,03	0,03
Kohlenmonoxid in mg/Nm <sup>3</sup>	50	50
Dioxine und Furane in ng/Nm <sup>3</sup>	0,05	0,1
*Jahresmittelwerte, **Zielwerte		

#### Erläuterungen zu den Messungen

Die angegebenen Werte der 17. Bundes-Immissionsschutzverordnung (17. BImSchV) gelten für Müllverbrennungsanlagen in Deutschland.

Als genehmigte Grenzwerte werden diejenigen Werte bezeichnet, die speziell für die MVA Salzbergen beim Genehmigungsverfahren zur Auflage gemacht wurden.

Als Istwert laut aktueller Überwachung werden die kontinuierlich ermittelten Emissionsdaten bezeichnet, die momentan in der MVA anfallen. Diese Daten werden monatlich aktualisiert. Die hier angegebenen Werte sind monatliche Mittelwerte die errechnet werden auf Basis von Tagesmittelwerten.

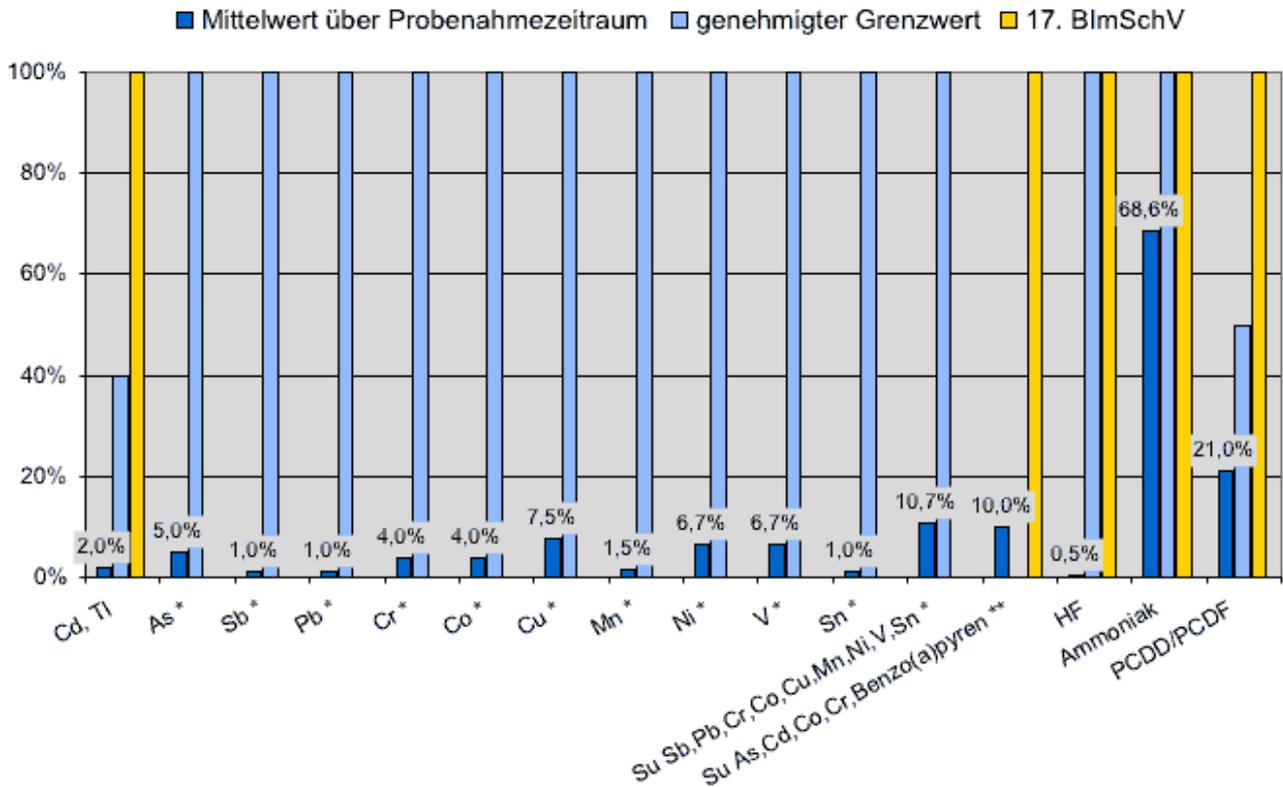
Eine Ausnahme bilden Dioxine, Furane und Schwermetalle. Diese Werte können nur diskontinuierlich ermittelt werden.

Anmerkung BI: Die Dioxine/Furane werden auch in den AMESA-Proben gemessen. Diese Proben werden jeweils über einen Probeentnahmezeitraum von einem Monat genommen und stellen somit quasi einen Monatsmittelwert dar.

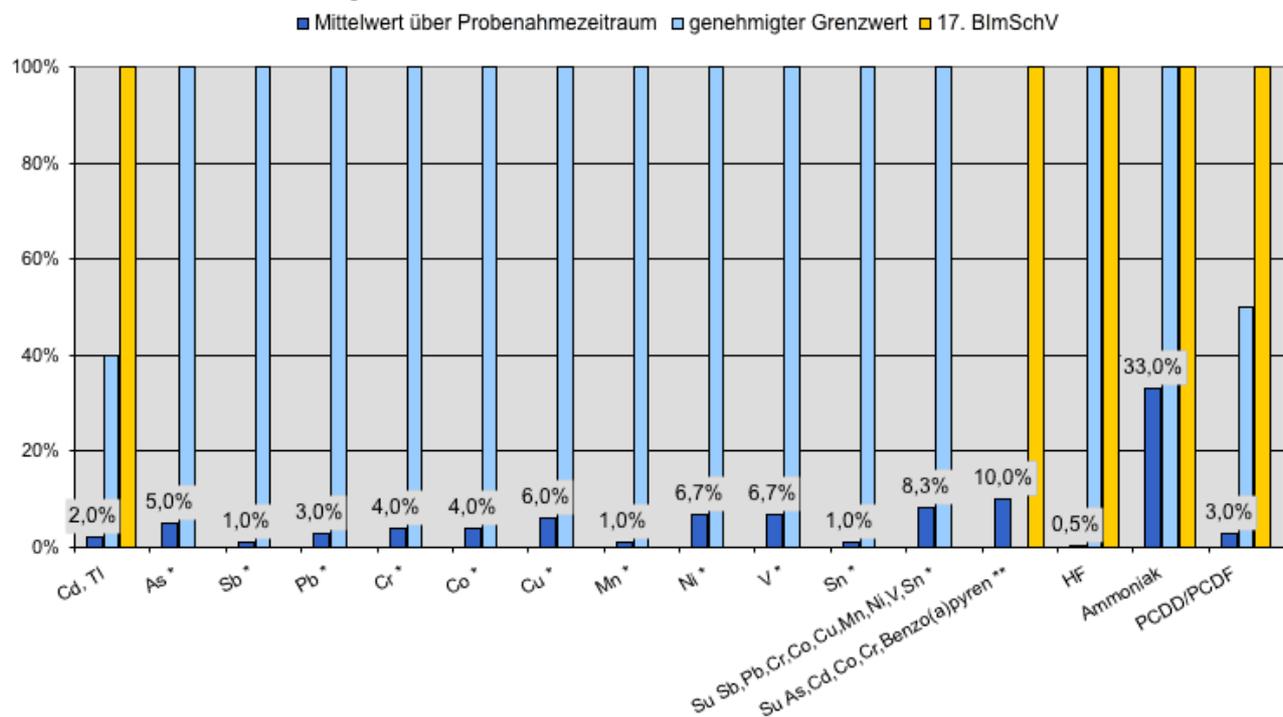
# Diskontinuierliche Messungen

Grafiken mit unpraktischen Prozentangaben direkt von der Betreiberhomepage\*\*:

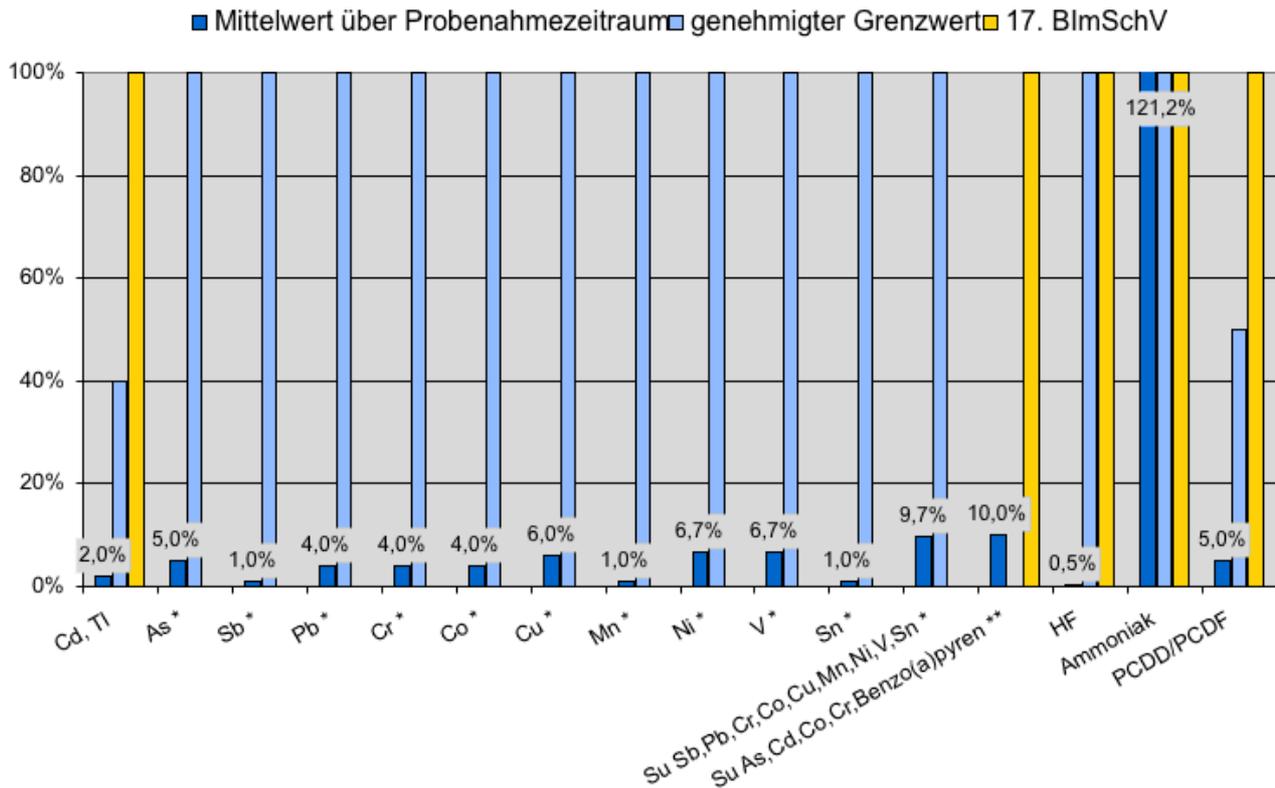
Diskontinuierliche Messung 02/2006:



Diskontinuierliche Messung 05/2006:



Diskontinuierliche Messung 07/2006:



Genehmigte Emissionswerte der MVA Salzbergen im Vergleich zur 17. Bundes Immissions Schutzverordnung

Emissionen über Probenahmezeitraum	Genehmigter Grenzwert	Grenzwert nach 17. BImSchV
Cadmium; Cd; Thallium; Tl in mg/m3	0,02	0,05
Arsen; As in mg/m3	0,02	k.A.
Antimon; Sb in mg/m3	0,1	k.A.
Blei; Pb in mg/m3	0,1	k.A.
Chrom; Cr in mg/m3	0,025	k.A.
Kobalt; Co in mg/m3	0,025	k.A.
Kupfer; Cu in mg/m3	0,1	k.A.
Mangan; Mn in mg/m3	0,1	k.A.
Nickel; Ni in mg/m3	0,015	k.A.
Vanadium; V in mg/m3	0,015	k.A.
Zinn; Sn in mg/m3	0,1	k.A.
Summe Sb, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn in mg/m3	0,15	k.A.
Summe As, Cd, Co, Cr, Benzo(a)pyren in	k.A.	0,05

<b>Emissionen über Probenahmezeitraum</b>	<b>Genehmigter Grenzwert</b>	<b>Grenzwert nach 17. BImSchV</b>
mg/m <sup>3</sup>		
Fluorwasserstoff, HF in mg/m <sup>3</sup>	4	4
Ammoniak in mg/m <sup>3</sup>	25	25
PCDD/PCDF in ng/m <sup>3</sup> I-Teq	0,05	0,1

\*) Bei den Terminen gibt es Abweichungen. In der Regel ist hier das erste Bekanntwerden der Daten gemeint. Dieses Datum kann erheblich von dem Zeitraum der tatsächlichen Messung abweichen.

\*\*\*) <http://www.srs-ecotherm.de/aktuell/emission.html>